

Absender:

**Herr Christopher Kröckel im  
Stadtbezirksrat 113 Hondelage**

**17-03624**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Fragen zur Renaturierung der Schunter**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.01.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 113 Hondelage (zur Beantwortung)

Status

23.01.2017

Ö

**Sachverhalt:**

Die Schunter stellt für den Ort Hondelage sowie für die Gemarkung Hondelage die Hauptentwässerung dar. Ein sicheres Leben in Hondelage und eine ertragreiche ordnungsgemäße Landwirtschaft ist nur bei funktionierender Vorflut der Schunter gegeben.

Die Schunter wurde in den letzten Jahren mit fragwürdigen Renaturierungen vom grünen Tisch stark umgewandelt. Eine Funktionsfähigkeit ist nicht mehr gegeben, wie an schweren Hochwassereignissen im Bereich Ziegelofen und Berggarten zu beweisen ist.

Im Bereich Einmündung Hagenriede bis zur Schunterbrücke Dibbesdorf ist der Flusslauf nur noch schwerlich zu erkennen und eine Vorflut nicht gegeben.

Hier stelle ich aus Gründen der Gefahrenabwehr folgende Fragen :

Wann wird der Hauptarm der Schunter endlich von Totholz und Bewuchs befreit ?

Stimmt es , dass der Unterhaltungsverband Schunter es ablehnt dieses desaströse Ergebnis der Renaturierung in Pflege zu übernehmen und deshalb nichts passiert ?

Stimmt es, dass eine Renaturierung der Renaturierung mit Millionenaufwand erfolgen soll ohne jemanden für Fehlplanung in Regress zu nehmen ?

gez.

Christopher Kröckel

**Anlage/n:**

keine